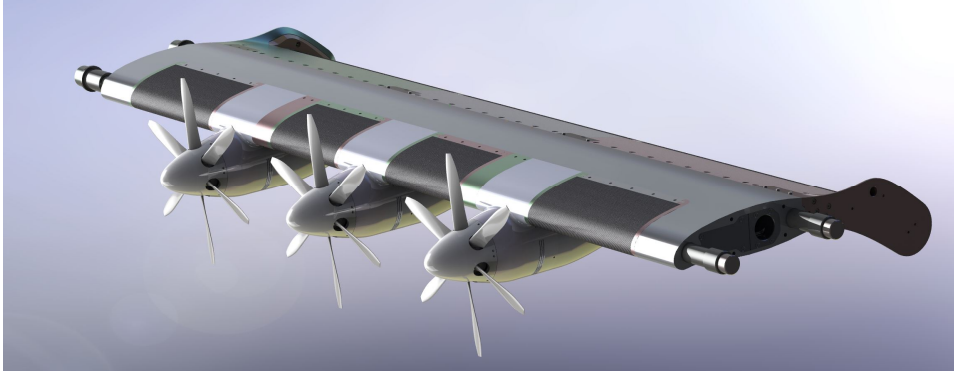




HIWIs gesucht im Projekt DISPROP



Das EU-geförderte Projekt DISPROP (<https://disprop-project.eu>) untersucht die Optimierungsmöglichkeiten von Verbrauch und Emissionen an propellergetriebenen Flugzeugen. Neben anderen Untersuchungen haben ISM und IFAS hierzu ein Windkanalmodell für den Braunschweiger Windkanal des DNW konstruiert und mit der Herstellung im Sommer 2022 begonnen. Erste Windkanalmessungen sind für den Dezember 2022 geplant.

Einige der Bauteile (Nasen- und Klappensegmente) sind in CFK-Gemischtbauweise konstruiert und bei dreien dieser Bauteile ist eine Instrumentierung über Druckmessstellen vorgesehen. Für den Bau und die Instrumentierung dieser Teile suchen wir noch Unterstützung.

Welche Aufgaben gibt es?

- Teil A ist die Umsetzung der Druckmessstellen in den CFK-Bauteilen, also Bohren, Verkleben, Verschleifen, Verschlauchen, wobei derjenige auch gerne beim Laminieren mitmachen kann, sofern er Erfahrung hat. Unsere Formen sind alle aus Necuron CNC-gefräst.
- Teil B ist der Zusammenbau des Modells. Auch hier gibt es Druckmessstellen in CNC-Geprägten Aluminiumbauteilen, die umzusetzen sind (alle schon fertig gebohrt). Außerdem das Übliche wie das Ausrichten/Anpassen der Bauteile zueinander, dann Zusammenschrauben oder Verkleben, Verspachteln, Überschleifen und Verlegen von Schläuchen und Kabeln bis hin zu einem kleinen Funktionstest.

Wann findet das Ganze statt?

- Teil A vom 12.9. bis 21.10. (ca. 6 Wochen),
- Teil B vom 25.10. bis 18.11. (ca. 3 Wochen) und u.U. auch während des Windkanalversuchs beim DLR/DNW im Dezember.

Wer also Lust hat, mal bei dem Bau eines Windkanalmodells mit 2.8m Spannweite und ca. 400kg Gewicht für den großen Kanal beim DLR/DNW mitzumachen, und sich die Arbeiten zutraut, der kann sich gerne bei mir melden. Beahlt wird das ganze als HiWi-Stelle nach dem üblichen Satz.

Ich freue mich auf Eure Kontaktaufnahme

Ralf Wokoeck

Datum: 22. August 2022